Busse und Trams als Braunschweiger Botschafter

Seit einigen Jahren ist es Tradition, neue Busse und Trams in der Fahrzeugflotte der Verkehrs-GmbH auf Namen zu taufen, die einen engen Bezug zur Stadt haben. Taufname und Taufwappen werden gut sichtbar über der Tür angebracht, so dass die Fahrzeuge als Botschafter ihrer Namensgeber durch Braunschweig fahren.

Zuerst wurden im Jahr 2007 die zwölf neuen Straßenbahnen auf die Namen von Stadtteilen getauft, Bustaufen von 2008 setzten diese Reihe fort. In den darauffolgenden Jahren schlossen sich Fahrzeugtaufen auf die Namen großer Haltestellen an. Im Jahr 2012 wurden im Rahmen des Tages der offenen Tür auf dem Busbetriebshof zehn neue Busse auf die Braunschweiger Weichbilde und ihre Pfarrkirchen getauft.

Die 18 Niederflurbahnen, die 2014/2015 in Braunschweig in Betrieb gehen, erhalten die Namen berühmter Braunschweigerinnen.



SO ERREICHEN SIE UNS:

info@verkehr-bs.de www.verkehr-bs.de (05 31) 3 83-20 50

Kundenzentrum Bohlweg 26, 38100 Braunschweig montags bis freitags 9.00 bis 18.00 Uhr samstags 9.00 bis 14.00 Uhr

Rathaus

1.3

2.4

411 • 413 • 416 • 418 • 420 • 422 • 443 • 450 • 480 • 560

Infopavillon am Hauptbahnhof montags bis freitags 6.30 bis 18.00 Uhr samstags 10.00 bis 14.00 Uhr

Hauptbahnhof

1.5.19.29 2

411 • 420 • 431 • 436 • 461

Hauptbahnhof Süd

422



Bus- und Tramtaufen.



Tramtaufen 2014

Am Tag der Technik und Innovation am 28. September 2014 präsentiert die Verkehrs-GmbH ihre ersten drei von insgesamt 18 neuen Straßenbahnen des Typs "Tramino". Es sind drei berühmte Braunschweigerinnen, die den neuen Straßenbahnen Taufnamen und Wappen geben:



Sophia Jagiellonica, * 1522 in Krakau; † 1575 in Schöningen, war eine Tochter des polnischen Königs Sigismund I. Die Prinzessin aus dem Adelsgeschlecht der Jagiellonen heiratete 1556 Heinrich II., Fürst zu Braunschweig-Wolfenbüttel.



Wilhelmine Reichard, * 1788 in Braunschweig; † 1848 in Döhlen, gilt als erste Luftschifferin Deutschlands. 1806 heiratete sie den Aeronauten und Braunschweiger Physikprofessor Johann Gottfried Reichard. Mit ihm baute sie ihren ersten Gasballon, mit dem sie 1810 gemeinsam in Berlin starteten. 1811 unternahm Wilhelmine ihre erste Alleinfahrt. Bis 1820 führten die Reichards 17 Fahrten durch, Wilhelmine führte dabei als wissenschaftliche Mitarbeiterin ihres Mannes Wetterbeobachtungen und Temperaturmessungen durch.



Anna Dräger-Mühlenpfordt, * 1887 in Lübeck; † 1984 in Braunschweig. Die Absolventin der Lübecker Kunstschule heiratete 1909 den Architekten und Baurat Carl Mühlenpfordt, dem sie 1918 nach Braunschweig folgte. 1933 konnte die Malerin ihre Werke gemeinsam mit Bildern von Edvard Munch in Berlin ausstellen. Ein offizielles Ausstellungsverbot durch die Nazis unterbrach ihre Karriere. Nach dem Krieg gelang Anna Dräger-Mühlenpfordt ein Neuanfang, es entstand zwischen 1954 und 1980 ein Spätwerk von häufig ausgestellten Landschafts- und Architekturbildern.

Quellen: Gabriele Armenat: Frauen aus Braunschweig, Braunschweig 1991

Fahrzeuge und Taufnamen

Die getauften Trams und Busse in der Übersicht:





0010	0	
0810	Querum	9
0811	Ölper	
0812	Rautheim	<u></u>
0813	Riddagshausen	
0814	Rüningen	-
0815	Schunteraue	
0816	Stiddien	3
0817	Südstadt	
0818	Timmerlah	
0819	Viewegs Garten	
0820	Waggum	
0909	Welfenplatz	
0920	Saarplatz	3 <u>12</u>
1101	Eintracht Braunschweig	*
1102	Schwarzer Berg	
1103	Wolfenbüttel/Sternhaus	*
1201	Altstadt	
1202	St. Martini	
1203	Altewiek	
1204	St. Magni	
1205	Hagen	3
1206	St. Katharinen	
1207	Neustadt	3
1208	St. Andreas	
1209	Sack	
1210	Dom St. Blasii	
6515	Heinrich	
1301	Alt-Petritor	3 •
1302	St. Aegidien	
1303	St. Nicolai	6
1306	Borwall	